

1. Vorsitzender:
2. Vorsitzende:
Schriftführerin:
Kassierer:
Beisitzerin:
Internet:
Verbandskonto:

Andreas Konrad, post@dvk-freiburg.de
Erika Maier, orgel-erika@web.de
Renate Epking, renaete.epking@gmail.de
Volker Nebel, vnebel@web.de
(vakant)

www.dvk-freiburg.de
IBAN DE22 6805 0101 0010 1190 77 | BIC FRSPDE66XXX
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

Extra-Rundbrief April 2018 Einladung Mitgliederversammlung neu

an alle Mitglieder des Verbandes und besondere Verteiler

10.04.2018

Liebe Verbandsmitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute erhalten Sie einen Extra-Rundbrief
mit diesen Informationen:

- (a) Fachtagung 2018
- (b) Mitgliederversammlung neu 2018
- (c) Sonstiges

(a) FACHTAGUNG 2018

Wie Sie sicher mitbekommen haben, mussten wir die diesjährige Fachtagung sowie die Mitgliederversammlung wegen Krankheit kurzfristig absagen.

Da das vorgesehene Thema „*Immer nur Messe? – Andere Gottesdienstformen und ihre Gestaltungsmöglichkeiten*“ auch weiterhin aktuell ist, werden wir die Fachtagung mit diesem Thema im Jahr 2019 in identischer Gestalt nachholen.

Bitte merken Sie sich schon einmal den Termin vor: 22./23.2.2019 in Oberkirch.
Weitere Informationen zur Fachtagung 2019 erhalten Sie wieder rechtzeitig im regulären Rundbrief sowie auf unserer Homepage.

(b) MITGLIEDERVERSAMMLUNG NEU 2018

Gemäß unserer Satzung sind wir verpflichtet, mindestens einmal jährlich eine ordentliche Mitgliederversammlung abzuhalten. Dringlich ist es insofern auch, weil die Vorstandschaft gewählt werden muss.

So ergeht mit diesem Rundbrief offiziell und herzlich die Einladung zur nachgeholten dvk-Mitgliederversammlung 2018.

bitte blättern Sie weiter ►

Diese findet – den besonderen Umständen geschuldet – zu unbekanntem Termin an ungewohntem Ort statt: 02.10.2018 um 19 Uhr im Hörsaal des Collegium Borromaeum

in Freiburg (Schoferstr. 1, 79098 Freiburg).
Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

TOP 1

Bericht des Vorstandes

TOP 2

Bericht der Kassenprüfer

TOP 3

Entlastung des Vorstandes

TOP 4

Wahlen des dvk-Vorstandes bzw. Auflösung des Berufsverbands (*siehe hierzu auch Punkt (c) in diesem Rundbrief!*).

TOP 5

Verschiedenes (Fragen, Anregungen, Wünsche)

Ein Thema unter TOP5 wird sein: „Abschaffung der Korridorsätze – was sind die Folgen vor Ort?“

Satzungsgemäß können bis 7 Tage vor der Mitgliederversammlung (25.9.) beim Vorstand schriftliche Anträge auf Aufnahme von Beratungsgegenständen eingebracht werden. Als „schriftlich“ gilt hier ausdrücklich auch elektronische Post.

(c) SONSTIGES

Wie schon im Protokoll der Mitgliederversammlung 2017 nachzulesen ist (Rundbrief 50), stehen beim dvk im Jahr 2018 nun definitiv Wahlen an.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich weitere Kandidaten fänden.

Nachdem die Wogen der Unstimmigkeiten mit den Abgaben zur Sozialversicherung einigermaßen geglättet waren, hat uns kurz vor Ostern das Amtsblatt darüber informiert, dass den Pfarreien (und damit auch uns Kirchenmusikern) das nächste „Theater“ ins Haus steht. Der Verband der Diözesen Deutschlands (VDD) konnte sich mit der GEMA nicht auf einen neuen Rahmenvertrag für außerliturgische Musik einigen. Somit sind viele Veranstaltungen meldepflichtig, die bisher über den (alten) Rahmenvertrag abgedeckt waren.

Der dvk möchte – wenn auch reichlich Grund zu gewissen Annahmen bzw. Befürchtungen besteht – dieses Thema vorerst nicht kommentieren und verweist hiermit auf die veröffentlichten Merkblätter: www.gema.de/katholisch

Wie uns nicht zuletzt die erneut geringen Anmeldezahlen zur (geplanten) Fachtagung gezeigt haben, ist es höchst angebracht, sich über die Zukunft des dvk Gedanken zu machen. Die Erfüllung der satzungsgemäßen Zwecke unseres Berufsverbands laufen Gefahr, einer kritischen Überprüfung nicht mehr standhalten zu können. Die Wahrnehmung unseres Verbands ist erschreckend gering. Trotz allen Verständnisses für eine wahre Sehnsucht nach echten Freiräumen im Schleppnetz übervoller Terminkalender vermissen wir das konkrete Interesse an unserer Arbeit (Fachtagungen, Mitgliederversammlungen, etc.). Da der Kontakt zur Mehrheit unserer Mitglieder fast ausschließlich eine „Einbahnstraße“ ist, kennen wir auch die Gründe für die Nicht-Reaktion nicht. Unser Wunsch ist es, bei der nachgeholt Mitgliederversammlung (neue) Ideen zu finden, den dvk wieder wahrnehmbarer zu machen. Oft ist es ja gerade das „lange Bewährte“ und das „so schön Eingespielte“, was einem selbst ein Bein stellt.

Wir Vorstandsmitglieder fänden es daher ein geradezu desaströses Signal in Richtung Erzbistum, aber auch gegenüber den vielen aktiven Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern, wenn wir unseren Verband – dereinst mit viel Engagement der kirchenmusikalischen Pioniere in unserer Erzdiözese gegründet – quasi sang- und klanglos aufgeben.

Daher möchten wir Sie an dieser Stelle nochmals ermutigen, sich im dvk einzubringen. Sie müssen nicht gleich auf Vorstandsebene einsteigen. Wir freuen uns bereits über „normalen“ Kontakt zu unseren Mitgliedern – auch dann, wenn wir Ihnen nicht als Konfliktberater zur Seite stehen sollen/müssen.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für eine frohe und gesegnete Osterzeit

Ihr
dvk-Vorstandsteam

Andreas Konrad
Erika Maier
Renate Epking
Volker Nebel